

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Rheinland-Pfalz und Saarland
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung West, Essen
am Mittwoch, 26.08.26, 10:30 Uhr

Heute Nachmittag im Westen einzelne Gewitter möglich. Donnergasmorgen lokal Nebel. Ab Donnerstagnachmittag ansteigendes Gewitter- und Unwetterrisiko.

Wetter- und Warnlage:

Bei Tiefdruckeinfluss ist eine feuchte, warme Luft wetterbestimmend. In einer westlich bis südwestlichen Strömung wird ab dem Donnerstag heiße subtropische, zu gewitterneigende Luft herangeführt.

GEWITTER:

Heute Nachmittag bevorzugt im Umfeld der Eifel einzelne Gewitter mit Starkregen um 15 l/qm in einer Stunde und starken bis stürmischen Böen zwischen 55 und 70 km/h (Bft 7-8) gering wahrscheinlich.

Ab Donnerstagnachmittag aus Westen einzelne Gewitter mit Starkregen um 15 l/qm in kurzer Zeit, stürmischen Böen bis Sturmböen zwischen 70 und 85 km/h (Bft 8-9) und Hagel möglich.

In der Nacht zum Freitag schauerartiger, örtlich gewittriger Regen, teils mit Starkregen bis 25 l/qm in kurzer Zeit. Örtlich Unwetter durch Starkregen mit Mengen 30-40 l/qm in einer Stunde nicht ausgeschlossen. Freitagmorgen ostwärts abziehend.

NEBEL:

Ausgangs der Nacht zum Donnerstag örtlich Nebel, dabei Sichtweiten unter 150 m möglich.

Warnlage Mittelfrist:

GEWITTER:

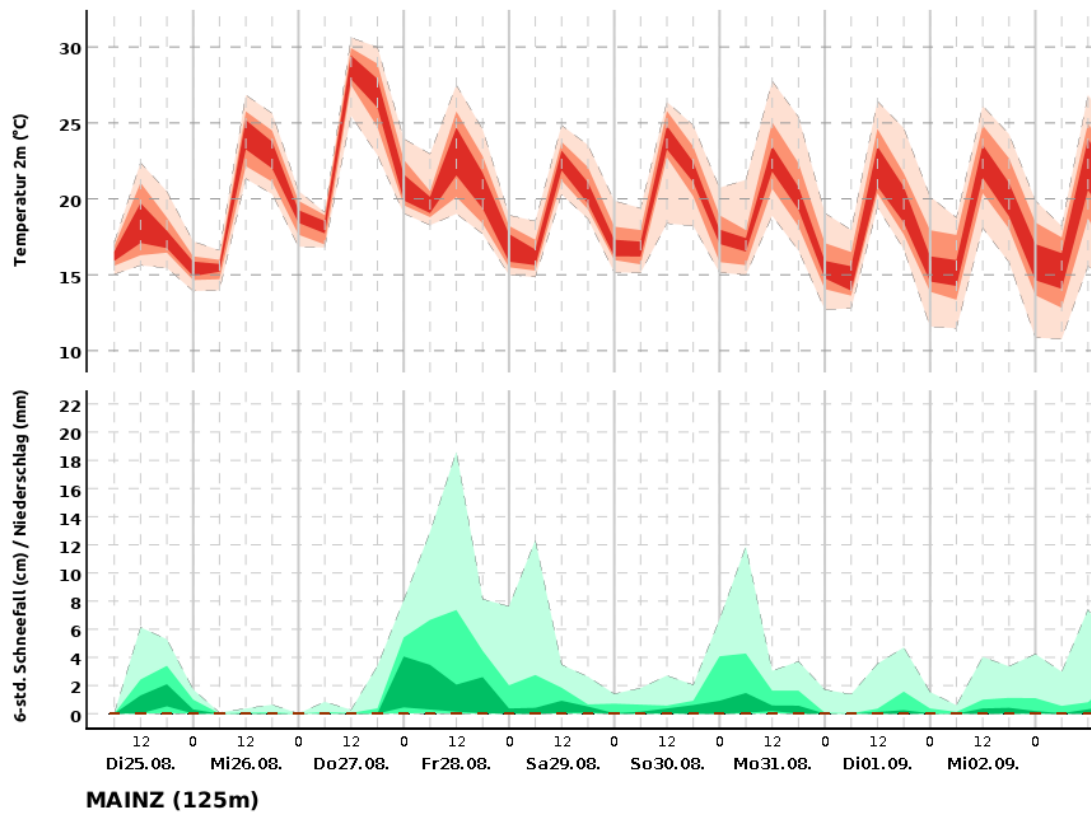
Am Freitagvormittag nach Osten abziehende Gewitter mit Starkregen, lokal auch Unwetter nicht ausgeschlossen. Am Nachmittag erneut einzelne Gewitter mit Starkregen, stürmischen Böen und kleinkörnigem Hagel möglich. Dabei Unwetter durch Starkregen gering wahrscheinlich.

WIND:

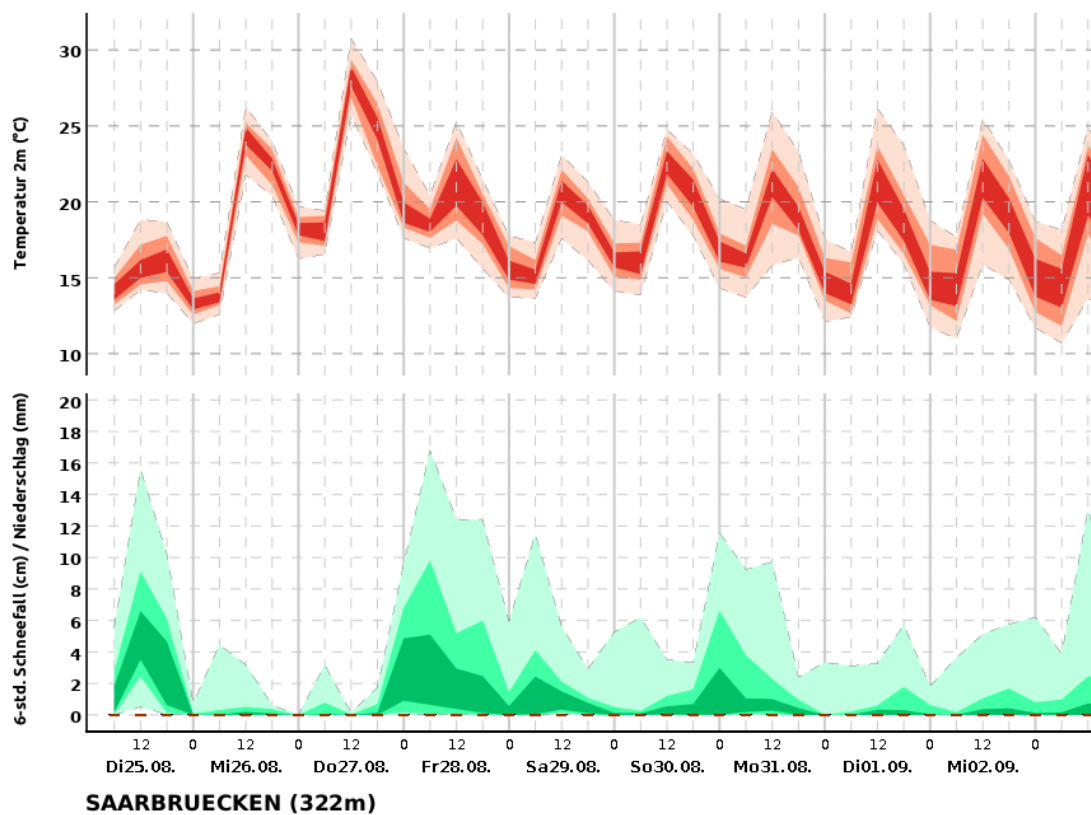
Am Freitagnachmittag auch abseits von Schauern und Gewittern gebietsweise Windböen möglich.

Am Samstagvormittag auffrischender Wind. Vor allem in höheren Lagen bis zum Abend Windböen aus Südwest.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Mainz und Saarbrücken*



©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 20:30 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst, RWB West, Essen, ld,mg